Beschlussvorlage

Gemeinde Hohen Viecheln

Vorlage-Nr: VO/GV10/2011-237

Status: öffentlich

Aktenzeichen:

Federführend: Datum: 31.03.2011
Bauamt Einreicher: Bürgermeister

Einvernehmen zum Anbau eines offenen Unterstandes auf den Flurstücken 171/1 und 173/1, Flur 1, Gemarkung Moltow

Beratungsfolge:

Beratung Ö / N Datum Gremium

Ö 25.05.2011 Ausschuss für Bau, Verkehr, Gemeindeentwicklung und Umwelt Hohen Viecheln

N 14.06.2011 Hauptausschuss Hohen Viecheln

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss erteilt nachträglich das Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung eines Anbaus eines offenen Unterstandes auf den Flurstücken 171/1, 173/1, Flur 1, Gemarkung Moltow.

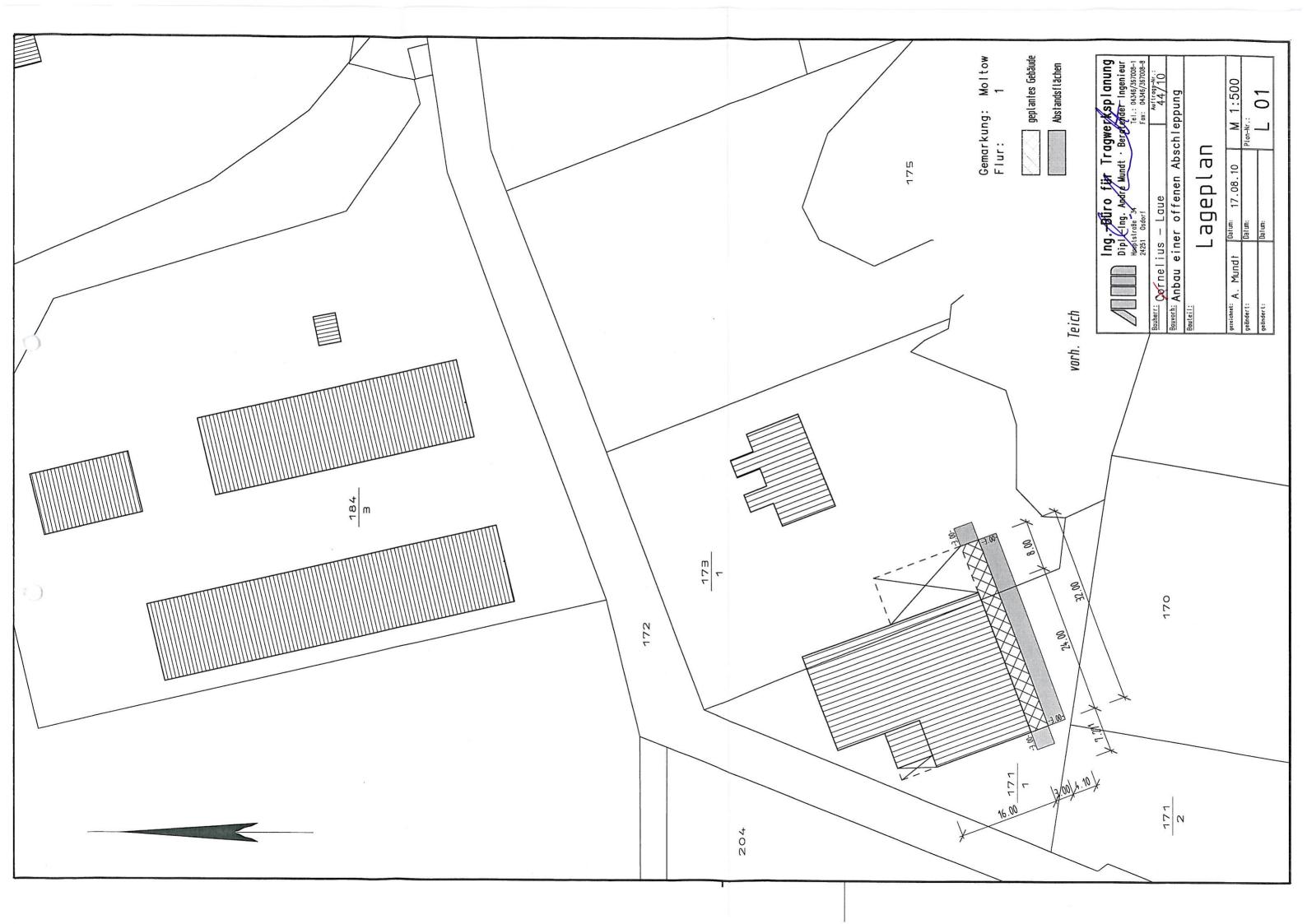
Sachverhalt:

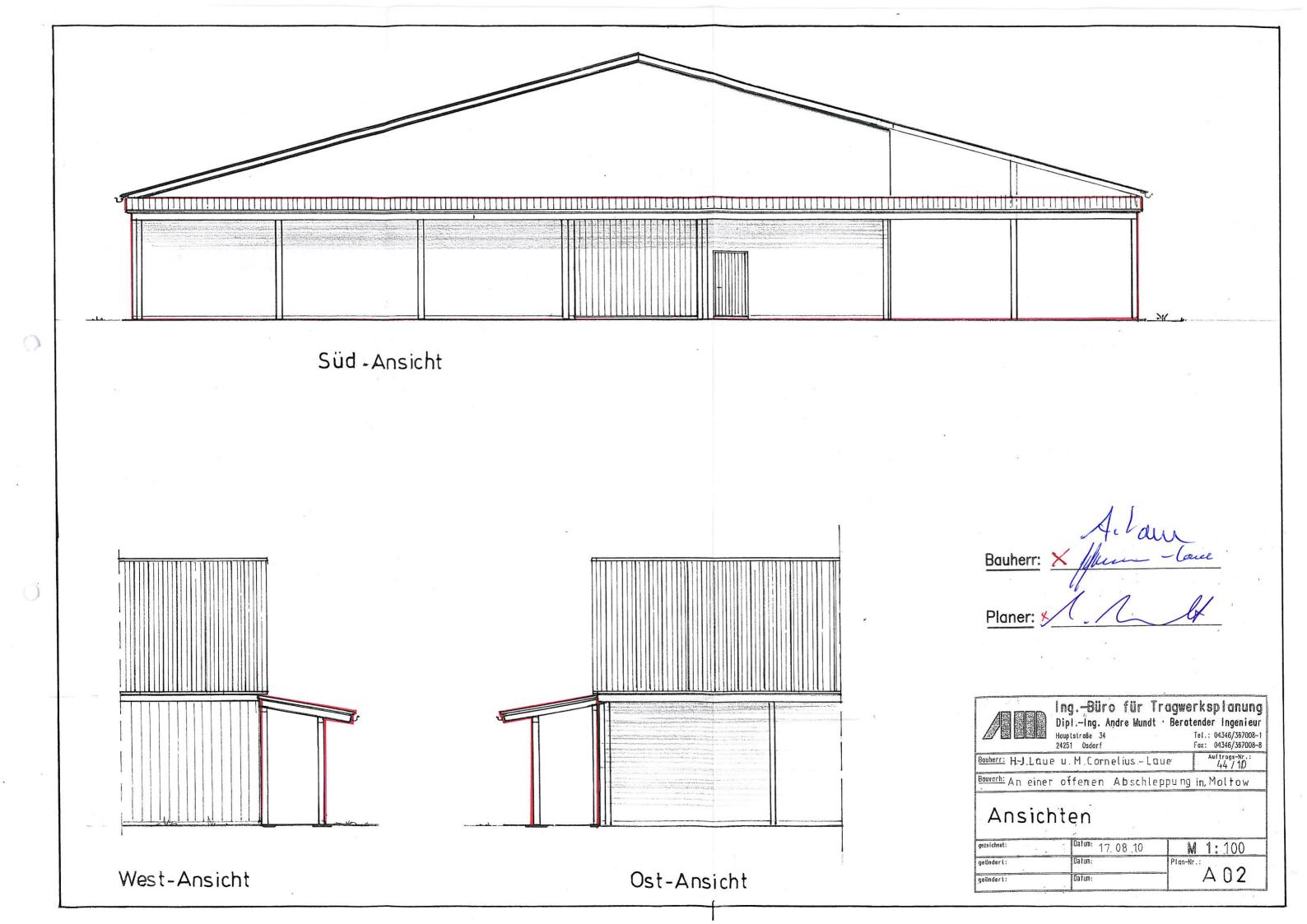
Laut Baubeschreibung ist es geplant an die bestehende Maschinenhalle giebelseitig zum Süden einen Unterstand zur Lagerung von Feuerholz anzubauen. Der Unterstand soll als Wetterschutz für die im eigenen Wald eingeschlagenen und gespaltenen Holzscheite von 1,00m Länge dienen. Das Holz soll zur Wärmeversorgung der betriebseigenen Wohnhäuser verwendet werden.

Da die Frist zur Stellungnahme am 28.05.2011 endet, muss der Hauptausschuss im Nachhinein das Einvernehmen erteilen.

Anlage/n:

Lageplan Ansicht Baubeschreibung





Bauvorhaben:

Anbau eines offenen Unterstandes

Bauherr:

Magret Cornelius u. Hans-Joachim Laue

Bauort:

23996 Moltow; Kreis Nordwestmecklenburg

Erläuterungsbericht und Baubeschreibung

Erläuterungsbericht

Es ist geplant an die bestehende Maschinenhalle giebelseitig zum Süden einen Unterstand zur Lagerung von Feuerholz anzubauen. Der Unterstand soll als Wetterschutz für die im eigenen Wald eingeschlagenen und gespaltenen Holzscheite von 1,00 m Länge dienen.

Das Holz soll zur Wärmeversorgung der betriebseigenen Wohnhäuser verwendet werden.

Baubeschreibung

a) Baugrundstück

1. Nutzung: Hoffläche (z.T. bereits versiegelt)

2. Straßenbau: vorhanden

3. Abwasserbeseitigung: vorh.

4. Trinkwasserversorgung:

5. Elektrische Versorgung: vorhanden

6. Baugrund, Beschaffenheit, Tragfähigkeit und Grundwasserstand wird vor Baubeginn geprüft

Wasserstand

b) Gebäude - Anbau

Fundamente Einzelfundamente lt. Stat. Berechnung.

Wandaussteifung Windverbände lt. stat. Berechnung

Dachkonstruktion Unterstand: selbsttragendes Trapezprofilblech auf

Holzpfetten lt. stat. Berechnung

Farbe: rot

Feuchtigkeitsschutz waagerechte Isolierung mit 500er

Bitumenpappe

Holzschutz

Imprägnierung mit einem durch

Prüfzeichen anerkannten Holzschutzmittel mit Prädikat PIV SW nach DIN 68 800

Korrosionsschutz

feuerverzinkt bzw. Rostschutzanstrich

Entwässerung:

die Dachflächen werden über

Entwässerungsleitung (KG DN 125)

in den vorh. Teich geleitet

Elektroinstallation

Einrichtung der Elektroanlage nach den

gültigen VDE-Vorschriften

Zufahrtswege

Wassergebunden (vorh.)

Osdorf, den 17.08.10

Bauvorlageberechtigter)

Osterrönfeld, den 17.08.10

(Bauherr) Hier - Course

- Seite 2 -